



Person:

Nicole Brucker, 28 Jahre, Mutter

Situation erkannt:

In der U1-Station Kaisermühlen liegt ein Mann auf den Stufen.

Er ist bewusstlos. Es ist gerade Stoßzeit, trotzdem bleibt niemand stehen, um zu helfen.

Gehandelt:

Nicole Brucker überprüft die Atmung und den Puls, sie ruft die Rettung.

Ergebnis:

Der Mann kommt rechtzeitig ins Krankenhaus und überlebt.



Person:

Franz Jägerstätter, 1907-1943, Bauer, Familienvater

Situation erkannt:

Der Nationalsozialismus ist mit der christlichen Weltanschauung nicht vereinbar.

Gehandelt:

Franz Jägerstätter leistet vorerst im kleinen dörflichen Rahmen Widerstand gegen das Regime. Trotz Abraten einiger – auch kirchlicher – Personen erklärt er sich 1943 zum Wehrdienstverweigerer aus Gewissensgründen.

Ergebnis:

Dass Franz Jägerstätter seinem Gewissen treu geblieben ist, bezahlt er mit der Hinrichtung durch das Fallbeil. 2007 wird er selig gesprochen.

**Person:**

Rosa Parks, 42 Jahre, Afroamerikanerin, Schneiderin, Bürgerrechtlerin

Situation erkannt:

Ein weißer Mann verlangt die Räumung einer Sitzreihe im Bus, die mit schwarzen Personen besetzt ist. Zur damaligen Zeit – im Jahr 1955 in Montgomery/USA – ist das auf Grund der Gesetze zur Rassentrennung möglich und gebräuchlich.

Gehandelt:

Rosa Parks weigert sich als einzige, ihren Sitzplatz zu verlassen.

Ergebnis:

Sie wird wegen Störung der öffentlichen Ruhe verhaftet, angeklagt und zu einer Geldstrafe verurteilt. Diese Verhaftung ist Mit-Auslöser vieler anderer Proteste der Bürgerrechtsbewegung und Gleichstellung von AfroamerikanerInnen und Weißen.



Personen:

Romy Grasgruber, 25 Jahre, Studentin

Maria Sofaly, 27 Jahre, Studentin

Situation erkannt:

Hetzparolen auf Wahlplakaten im Frühling 2009 – rhetorische Brutalität von PolitikerInnen wird zum normalen Alltag.

Gehandelt:

Die beiden Studentinnen gründen eine Initiative für mehr Respekt, Menschenwürde und Zivilcourage auf Facebook, in Folge veranstalten sie eine Lichterkette ums Parlament.

„Die Lichterkette um das Wiener Parlament sollte dokumentieren, dass die Zivilgesellschaft dieses Vorgehen nicht toleriert.“

Ergebnis:

Innerhalb von 3 Wochen unterstützen 11.000 Personen die Initiative.



Person:

Dom Erwin Kräutler, geboren 1939, Vorarlberger Bischof in Brasilien

Situation erkannt:

Die Ureinwohner Brasiliens, die Indios, leiden unter großer Armut und Unterdrückung. Ihr Lebensraum ist durch das Staudammprojekt „Belo-Monte“ gefährdet.

Gehandelt:

Dom Erwin Kräutler steht schon viele Jahre auf der Seite der Armen und Unterdrückten. So tritt er vehement gegen den Bau des „Belo-Monte-Staudamms“ ein.

Ergebnis:

Die indigenen Völker Brasiliens werden unter gesetzlichen Schutz gestellt. Dom Erwin Kräutler erhält immer wieder Morddrohungen.

**Person:**

Aung San Suu Kyi, geboren 1945 in Myanmar/Burma, Politikerin

Situation erkannt:

1988 wird der Militärdiktator Ne Win gestürzt, 3 Wochen später ergreift die nächste Militärregierung die Macht, die ebenfalls wieder jegliche demokratische Bewegungen verbietet.

Gehandelt:

Aung San Suu Kyi wird Parteivorsitzende der NLD, der National League for Democracy. Die Demokratisierung des Landes soll mit zivilem Ungehorsam und gewaltfrei erreicht werden.

Ergebnis:

Im Jahr 1991 erhält sie den Friedensnobelpreis. Am 13. November 2010 entließ die Militärregierung Myanmars Aung San Suu Kyi aus ihrem insgesamt 15 Jahre währenden Hausarrest. Seit Mai 2012 ist sie Parlamentsabgeordnete in Burma.

**Person:**

Tank Man / Unknown Rebel, nicht identifizierter Mann

Situation erkannt:

Während der Studentenproteste am Platz des Himmlischen Friedens in Peking im Jahr 1989 wollen Panzer zum Platz vorrücken um die Studierenden zu beseitigen.

Gehandelt:

Der Tank Man steigt auf den ersten Panzer und diskutiert mit dem Fahrer. Auch danach, als der Fahrer den Panzer wieder in Bewegung setzen will, blockiert der Tank Man erneut die Weiterfahrt, indem er sich direkt davor stellt.

Ergebnis:

Zeitweiliges Aufhalten der Panzer. Der Tank Man wird eventuell verhaftet, vielleicht sogar hingerichtet. Sein wirkliches Schicksal ist bis heute unbekannt.



Person:

Dietrich Bonhoeffer, 1906-1945, deutscher evangelischer Theologe

Situation erkannt:

Im Jahr 1933 beginnen unter dem NS-Regime in Deutschland die Verfolgungen gegen Juden und Regimekritiker.

Gehandelt:

Dietrich Bonhoeffer schließt sich aufgrund seiner christlich-ethischen Überzeugung dem Widerstand gegen das NS-Regime in Deutschland an. Auch am Attentat vom 20. Juli 1944 auf Hitler war er im Hintergrund mitbeteiligt.

Ergebnis:

Dietrich Bonhoeffer wird verhaftet und am 9. April 1945, kurz vor Kriegsende, hingerichtet durch Erhängen.



Person:

Sinan, 16 Jahre, türkischer Jugendlicher

Saithan, 15 Jahre, türkischer Jugendlicher

Situation erkannt:

Immer wieder führt der Begriff „Familienehre“ dazu, dass muslimische Mädchen stark kontrolliert werden und nicht in persönlicher Freiheit leben können.

Gehandelt:

Sinan und Saithan erklären sich bereit, bei einer Postkartenaktion mitzumachen.

Auf diesen Postkarten sind die beiden erkennbar abgebildet – zusammen mit diesem Spruch: „Ehre ist, für die Freiheit meiner Schwester zu kämpfen“

Ergebnis:

Der Vater von Sinan begrüßt, dass sein Sohn mitmacht. Die beiden Jugendlichen dürfen in den multikulturellen Mädchentreff gehen, der männlichen Jugendlichen normalerweise nicht offen steht. Sie sind gern gesehene Gäste dort.

**Person:**

Norbert Mähr, Bürgermeister von Röthis
und rund 50 OrtsbewohnerInnen

Situation erkannt:

Eine vierköpfige, bestens integrierte
Flüchtlingsfamilie aus dem Kosovo, die seit 4 Jahren
in Österreich ist, soll zeitig in der Früh zur
Abschiebung abgeholt werden.

Gehandelt:

Der Bürgermeister und die BürgerInnen versammeln
sich vor dem Haus und protestieren gegen die
Abschiebung.

Ergebnis:

Die Fremdenpolizei zieht unverrichteter Dinge
wieder ab, eventuell erhält die Familie nach weiteren
Überprüfungen des genauen Sachverhalts das
Bleiberecht.



Person:

Mann, 26 Jahre

Situation erkannt:

Drei Jugendliche belästigen in der Straßenbahn einen behinderten Jungen.

Gehandelt:

Der Mann mischt sich ein und versucht, den behinderten Jugendlichen zu schützen.

Ergebnis:

Die drei Jugendlichen lassen von dem Behinderten ab.

Dafür verprügeln sie allerdings den Mann dermaßen, dass sich dieser in ärztliche Behandlung begeben muss.



Person:

Wesley Autrey, 50 Jahre, Bauarbeiter

Situation erkannt:

In einer U-Bahn-Station erleidet ein junger Mann einen epileptischen Anfall, verliert dadurch die Kontrolle über sich und stürzt auf die Gleise. Die U-Bahn fährt gerade in die Station ein.

Gehandelt:

Wesley Autrey springt dem jungen Mann nach und drückt ihn zu Boden, während der Zug über beide hinweg fährt.

Ergebnis:

Bis auf einige Schrammen überstehen beide Männer den Vorfall unverletzt. Wesley Autrey wird als Held gefeiert.